

[o. D.]

A

JAHREZITSTIFTUNG FÜR HANS WIDMER, SEINEN BRUDER MICHAEL UND  
SEINE SCHWESTER ANNA

---

Stiftungsgut: 17 1/2 [Gl.] und 7 1/2 ss, verteilt auf vier Briefe.

1. Brief : 20  $\text{u}$  auf einem Gut von Hans Jakob Gattiker und Hans Jakob Borsinger, genannt Wassermatt, in Steinhausen, anstossend an Jakob Rauchtalers Wassermatte. Auf Martini sind zahlbar 4 Gl. zugunsten von St. Wolf[gang ?] und 4  $\text{u}$  an die Kapelle zu Steinhausen.
2. Brief : 19  $\text{u}$  von Rudolf Reidhaar in Walchwil, lastend auf einer Matte, genannt Wolfgrüebli, anstossend an die Walchwiler Ochsenallmend, den Lotenbach und die Weide des Müllers zu Lotenbach. Darauf stehen 3 Gl. an die Pfrund zu Walchwil.
3. Brief : 7  $\text{u}$  von Hans Trachsel in Aegeri, lastend auf einem Haus, einer Hausmatte und einer Weide, genannt Hinterwald, anstossend an die Güter von Hans Senz im Hinterwald, zweitens an Christen Im Walds Güter daselbst, drittens an den Tristel von Heinrich Uhr und viertens an den "thöuff Heimlichbach". Es stehen darauf 18  $\text{u}$  an Jörg Schell, 16 1/2  $\text{u}$  an zwei Pfründen zu Aegeri, 24 1/2  $\text{u}$  an Seckelmeister Wickart und an die zwei Schwestern je 7  $\text{u}$ .
4. Brief : 7  $\text{u}$  von Ulrich Schönmann von Aegeri, lastend auf Hof und Gütern von Hans Rottenfluh, genannt Nasshus, stösst einerseits an den Nassberg, andererseits an die "Duossmatt" und drittens an den See.